

Atmungsaktivität

Produkt. Test. Label.

Textilien können vieles – ob sie auch atmen können, prüfen wir in Hohenstein mit dem weltweit ersten Hautmodell. Feuchtigkeit weicht von innen nach außen. Unangenehmes Tragegefühl durch feuchte Textilien wird verhindert – und das ist gut so! Weniger Feuchtigkeit, mehr Komfort, mehr Leistung. Bestätigt durch unser Label.

Der Test eignet sich besonders für

- Textilien für Alltags-, Sportbekleidung
- Textilien für Arbeits- und Schutzbekleidung
- Beschichtete und laminierte Textilien
- Materialien für Bettwäsche
- Matratzen und Matratzenschoner
- Automobil-Sitze



Beschreibung

Die Messung wird mit dem Hohenstein Hautmodell nach DIN EN ISO 11092 durchgeführt. Hierbei wird der Wasserdampfdurchgangswiderstand des vorliegenden Musters am Flächenmaterial gemessen. Die Atmungsaktivität von verschiedenen Materialien kann sowohl absolut als auch vergleichend beurteilt werden und kann mit „sehr gut“, „gut“ und „nicht ausreichend“ bewertet werden.

Unter anderem können die Messgrößen dazu verwendet werden, um Textilien für Persönliche Schutzausrüstung (PSA) nach verschiedenen Normen zu klassifizieren.

Ihr Nutzen als Auftraggeber

- Objektive Messung und Quantifizierung
- Klassifizierung Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) nach normativen Vorgaben
- Produktoptimierung während der Entwicklung
- Verbrauchersicherheit durch Prüfungen eines neutralen Instituts

Marketinginstrumente - Label und Zertifikate

Bei Bestehen der produktspezifischen Anforderung (Note \leq „gut“) kann das Hohenstein-Qualitätslabel "Atmungsaktiv" genutzt werden.

Anforderungen an Prüfmuster

Allgemein

- Die Messung wird nach Kundenvorgabe entweder im Neuzustand und/oder nach dem Waschen/Reinigen durchgeführt

Materialmenge

- ca. 1 m² Flächenmaterial, Mindestbreite 35 cm

Prüfdauer

- Abhängig von der Menge und Beschaffenheit des Materials;
ca. 10-12 Werkzeuge